

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Die ehemaligen Kammergüter in den Ämtern Cloppenburg
und Friesoythe**

Pagenstert, Clemens

Vechta, 1912

VI. B. Bartmannsholte.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6687

Gr. Arkenau war im 17. Jahrh. schatzfrei. Bellage, Schwisch, Imbusch und fl. Crone lagen im 17. Jahrh. wüst. 1665 waren Bellage, Schwisch und Imbusch mit Feuerleuten wieder besetzt. — 1353 verscrieben die Brüder Gerhard, Joh. und Bertram Olmann aus ihrer Stelle zu Arkenstede, welche Albert bewohnt, eine jährliche Rente von 18 gr. Dsn. Pfen. für 18 Schill. Darlehen an den Pastor und die übrigen Geistlichen in Quakenbrück (Dsn. Mitt. II, 192). Das adelige Gut Arkenstede war von 1487—1635 im Besitze der Familie v. Ahwede; 1635 wurde es geteilt in Groß-Arkenstede und Klein-Arkenstede. Groß-Arkenstede erhielt Otto Kobrinz zu Daren, welcher 1620 eine Gertrud v. Ahwede geheiratet hatte. Das Gut kam 1742 an v. Elmendorff-Füchtel, 1876 an v. Schorlemer-Behr. Klein-Arkenstede kam 1635 an Heinrich Adam v. Langen auf Sögeln und ging nach mehrfachem Besitzwechsel 1851 in den Besitz des Zellers gr. Arkenau über, der es 1853 seinem Schwiegersohn Schmitz übertrug. — Besitzer des Gutes Behr waren 1522 v. Schmerten, von 1540—1650 v. Grothaus, von 1650—1783 Kobrinz, Schade und Frydag, von 1783—1876 Elmendorff, seit 1876 Schorlemer. Es hat einen Umfang von 230 ha.

VI. B. Bartmannsholte.

1	Budde	Ganzerbe	1665 Grothaus 1679 Steding	S. S. 152
2	Kump	"	Gut Harme, zul. Dinklage	Amth. 2 ^{te} Schill. Herbstsch.
3	Thobe	"	Gut Steding's- mühlen	Abgelöst 1843 gegen Uebnahme einer Geldrente von 10 ¹ / ₂ T. und einer Frucht- rente von 3 ¹ / ₂ Mt. Ag., 3 ¹ / ₂ Mt. Haf. und Lieferung von 4 Hühnen.
4	Dirz Imholte	"	"	Gutsherrel. Gefälle: 3 Mt. Ag., 3 Mt. Haf., 4 Hühner, 5 ¹ / ₂ T. Spanndienstgeld. Abgelöst 1843.
5	Brahm	"	frei	Amth. 18 Gr. Maisch., 36 Gr. Herbstsch., 1 T. Dienstgeld, 6 Sch. Haf., 2 F. Holz, 4 F. DSh.
6	Betekbrock	"	"	Amth. 54 Gr. Herbstsch., 1 T. Dienstgeld, 6 Sch. Haf., 2 F. Holz, 4 F. DSh.
7	Niemann	"	Kirche in Essen	An die Kirche in Essen 1 Mt. 6 Sch. Ag. S. S. 151
8	Heinrich zur Barlage	Halberbe	Gut Harme	
9	Meyer	"	Gut Campe	
10	Deken	"	Gut Steding's- mühlen	
11	Gerdken	"	Boß zu Mun- delenburg	An die Kirche in Essen 4 Mt. Ag.
12	Jacobs	"	Kamm. hofh.	S. S. 89
13	Hinrichs	"	"	S. S. 89
14	Hermes	"	Malgarten	An Malgarten 1 Goldgulden Pacht. — Amth. 1 T. 54 Gr. Dienstgeld, 6 Sch. Haf., 2 F. Holz, 4 F. DSh.
15	Döhe	"	Gut Behr	

16	Tönjes	Pfdekot.	frei	Amth. 36 Gr. Herbstsch., 6 Sch. Haf., 2 F. Holz, 4 F. DSh.
17	Eickholt	Brinkkot.	Gut Behr	
18	Bolle	"	frei	Amth. 1/2 T. Dienstgeld, 18 Schill. Herbstsch.
19	Huckelmann	Brinkstz.	"	Amth. 2 Schill. Herbstsch.
20	Auf der Heide	"	"	

Ganzerbe Niemann wird 1665 und 1677 als wüst bezeichnet und wird später nur noch unter den Halberben aufgeführt. 1630 war Budke wüst, war aber um 1660 wieder besetzt. — 1268 schenkte Graf Heinr. der Bogener ein Erbe zu Bartmannsholte an das Alexanderstift in Wildeshausen zugunsten eines feierlichen Begräbnisses.

VII. B. Uptloh.

1	Meyer	Ganzerb.	Gut Lage	Gutsherrl. Gefälle: 2 Mt. Ag., 1 fettes Schw. von 100 Pfd., 80 Pfd. Butter, 4 Enten, 2 Hühner, 6 T. Dienstg. S. S. 153
2	Wangerpohl	"	"	
3	Blockmühle	"	1665 Grothaus 1679 Steding	
4	gr. Quade	"	Malgarten	An Malgarten jährl. 8 Schill. — Amth. 18 Gr. Maisch., 54 Gr. Herbstsch., 6 Sch. Haf., 2 F. Holz, 4 F. DSh. S. S. 153
5	Clausgrethen	"	Gut Calhorn, bezw. Lankum	Abgelöst 1815. S. S. 153
6	Berghaus	"	Gut Boß Dief	S. S. 153
7	Diers s. Kaysen	Halberb.	Gut Calhorn, bezw. Lankum	An die Kirche in Essen 15 Schill. 16 Pfen.
8	Hinrichs	"	"	Gutsherrl. Gefälle: 2 Mt. Ag., 2 Mt. Haf., 1 fettes Schw. von 100 Pfd., 2 Hühner, 60 Eier, 1 lange und 1 kurze Fuhr, wöchentl. 2 Tage Spanndienst mit 2 Pf.
9	gr. Macke	"	frei	Amth. 1 1/2 Schill. Herbstsch., 1 Riddergulden Dienstgeld, 1 F. Holz.
10	kl. Macke	"	Gut Lage	Gutsherrl. Gefälle: 1 Mt. Ag., 1 Mt. Haf. — Amth. 1 1/2 Schill. Herbstsch., 1 Riddergulden Dienstgeld, 1 F. Holz.
11	Ulhorn	Pferdekot.	Kamm. hofh.	S. S. 90
12	Wulf	"	"	S. S. 90
13	Brüggehagen	"	frei	Amth. 2 Schill. Herbstsch.
14	gr. Nibel	"	"	Amth. 3 Schill. Herbstsch., 1 Riddergulden Dienstgeld.
15	Siemer	"	Gut Boß Dief	Gutsherrl. Gefälle: 6 Sch. Ag., 6 Sch. Haf., 2 Hühner, 60 Eier. Spann- und Handdienste. Abgelöst 1838.
16	Jürgens	Brinkkot.	frei	Amth. 3 Sch. Herbstsch. und Leiddienst. An die Kirche in Essen 1 Mt. Ag.